

Überlicht

Die Spur des Namenlosen
Er kommt an Land
In den Frieden
Aber wie?
Als Toter?
Das ist nicht Menschenlos.

Doch einfacher als man denkt.

Ich sehe mich im Spiegel nun mehr
wie
Als ich klein war oder bin?
Wie ist die Antwort.
Schöpfer. Das ist keine Antwort.
Der Schöpfer hat einen meisterhaften Plan. Einen Plan hat der meisterhafte
Schöpfer. Die Schöpfung macht den meisterhaften Spieler.

Es ist zu sehen, wie ich mich aus dem Spiegel löse.

Es ist zu sehen
wie
Löse ich mich von dem Spiegel?
Einfach. Das ist nicht so.
Mit langem Schritt setzt er Fuß vor Fuß. Fuß für Fuß geht er langen Schrittes. Lange
bringen ihn die Schritte Fuß auf Fuß voran.

Über die Wolken
wie
Kam ich denn in den Himmel?
Höhe. Das darf, verdammt, nicht sein.
Er hat mich an die Brust genommen, Hunger und Durst zu stillen. Er hat mich auf
das Feld gesetzt, Ähren zu pflegen. Er hat mich in den Bach geschickt, rein zu sein.

Tropfen fielen von der Stirn
wie
Dachte ich an Johannes, den ich nicht kannte?
Leben. Taufrisch die Gedanken bauen.
Hier geht er hin, da geht er hin. So geh ich hin. Und ich komme wieder.

Noch bin ich klein
wie
Verändert sich meine Gestalt?
Kreis. Ich liege nicht mit geradem Rücken.
Als Greis schläft er in einem Kreis geborgen. Im Kreis liegt seine Entdeckung der
Unnatürlichkeit. Natürlich kreisen die Träume zwischen Händen und Füßen.

Er und ich sind wir
wie
Ein Paar, das ein Paar ist?
Weisheit. Wenn sie am Stock geht.
Es ist nicht ein Vorwurf, den er mir macht. Vielleicht ist es ein eigener Wurf, der
mich erreicht. Er reichte mir so die Nacht.

Vor dem Tag
wie
Würde ich das Licht spiegeln?
Entsetzen. Licht und Licht machen Dunkelheit.
Leicht leuchtet sein Licht am Firmament auf. Er und der Horizont sind weit. Den
Schatten weitet das Licht vorn und oben und richtet ihn allein.

Die Strafe der Einsamkeit steift
wie
Der Gnom, der auf dem Gipfel steht?
Panorama. Die Sicht blickt in die Veränderung.
Weiße Ränder sind alles, das von ihm zu sehen ist. Bauchig zuerst, zerfließen sie zu
Nebeln. Nach dem Gehör weiß ich, auf was und wen ich treffen werde.

Namenlose

Um nicht mehr vom Spiegel zu reden

wie

Die Sinnlichkeit, die die ganze Zier bricht?

Greifen in vollen Zügen. Ich küsse dich mit dem Kusse deines Mundes.

Ungestraft fährt er ihm gegenüber ehrlich. Nicht ungestraft fährt er ihm gegenüber nicht ehrlich. Und Leiber prallen aneinander, wenn kein Spiegel ihren Körper formt.

Mein Wesen im namenlosen Profil

wie

Gewinnt das Geschöpf mit dem namenlosen Profil?

Erleuchtung. Durch Dunkelheit erfüllt sie Licht.

Vor dem Spiegel kehrt er mir den Rücken zu. Abgerückt vom Spiegel sehe ich nicht.

Ungesehen bin ich im Spiegel nicht mehr.

Ich habe nicht Zeit gehabt, mich kürzer zu fassen.

Rainer Tschernay

2. Juni 1999

Katalogtext

Malen Spielen

&

Spielen Malen